

Universitätsexperte

Bewertung des
Suizidalen Verhaltens





Universitätsexperte Bewertung des Suizidalen Verhaltens

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 18 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-bewertung-suizidalen-verhaltens



Index

01

Präsentation des Programms

Seite 4

02

Warum an der TECH studieren?

Seite 8

03

Lehrplan

Seite 12

04

Lehrziele

Seite 18

05

Karrieremöglichkeiten

Seite 22

06

Studienmethodik

Seite 26

07

Lehrkörper

Seite 36

08

Qualifizierung

Seite 40

01

Präsentation des Programms

Die Bewertung des suizidalen Verhaltens erfordert einen ganzheitlichen Ansatz, der mehrere Variablen wie den klinischen Hintergrund, psychologische Faktoren und kürzliche traumatische Erfahrungen berücksichtigt. In diesem Bereich spielen Ärzte eine wesentliche Rolle bei der Erkennung dieser Elemente und der Entwicklung von Interventionsstrategien, die auf jeden Patienten zugeschnitten sind. Dazu sind fortschrittliche Methoden erforderlich, die psychometrische Instrumente mit einer eingehenden Analyse des sozialen und familiären Umfelds kombinieren. Vor diesem Hintergrund hat TECH ein innovatives Universitätsprogramm entwickelt, das auf die Erkennung von Suizidrisiken spezialisiert ist und eine 100%ige Online-Spezialisierung mit maximaler Flexibilität bietet.





“

*Mit diesem vollständig online verfügbaren
Universitätsexperten werden Sie mit den
modernsten Techniken zur Bewertung
von suizidalem Verhalten umgehen und
individuelle Therapiepläne entwerfen können"*

Ein kürzlich veröffentlichter Bericht der Weltgesundheitsorganisation zeigt, dass etwa 90% der Menschen, die durch Suizid sterben, an einer psychischen Störung leiden, wobei Depressionen einer der Hauptrisikofaktoren sind. In diesem Zusammenhang ist die Früherkennung dieser Erkrankungen entscheidend, um ein tragisches Ende zu verhindern. Daher müssen Gesundheitsfachkräfte ihre klinischen Fähigkeiten zur Erkennung von Suizidgedanken bei Patienten mit komplexen psychologischen Problemen verbessern.

Vor diesem Hintergrund bietet TECH einen einzigartigen Universitätsexperten in Bewertung des Suizidalen Verhaltens an. Der von führenden Experten auf diesem Gebiet konzipierte Studiengang befasst sich eingehend mit den Besonderheiten therapeutischer Beziehungen oder der ersten Analyse selbstverletzender Verhaltensweisen bis hin zur Gestaltung individueller therapeutischer Interventionen. Auf diese Weise erwerben die Absolventen die notwendigen Kompetenzen, um das Suizidrisiko genau einzuschätzen, Frühinterventionsstrategien anzuwenden und ihre Ansätze an die spezifischen Bedürfnisse jedes Patienten anzupassen. Darüber hinaus werden sie in die Lage versetzt, multidisziplinäre Teams zu koordinieren, klinische Protokolle zu optimieren und Familienangehörige und Freunde umfassend zu begleiten.

Der Studiengang wird zu 100% online durchgeführt, ohne feste Stundenpläne oder kontinuierliche Bewertungszeiträume. So hat jeder Student die Möglichkeit, die Inhalte je nach eigener Verfügbarkeit und zu jeder Tageszeit frei zu nutzen. Für die Aneignung der komplexeren Inhalte dieses Bildungsangebots kann er sich auch auf disruptive Methoden wie das *Relearning* stützen. Diese didaktische Strategie wird die Aufnahme von theoretischem Wissen und die Entwicklung von praktischen Fähigkeiten auf effizientere Weise fördern.

Dieser **Universitätsexperte in Bewertung des Suizidalen Verhaltens** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für den ganzheitlichen Ansatz bei suizidalem Verhalten vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in der medizinischen Praxis
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie werden Unterstützungsprogramme für Überlebende von Suizidversuchen einrichten und die optimale emotionale Bewältigung fördern“

“

Sie werden sich eingehender mit der Anwendung von Kommunikationstechniken und motivierenden Gesprächen befassen und die Einhaltung von Behandlungen bei Suizidgedanken fördern“

Sie werden den Einsatz von Skalen und psychometrischen Instrumenten zur Beurteilung des Suizidrisikos beherrschen.

Ein Lehrplan, der auf dem disruptiven Relearning-System von TECH basiert und es Ihnen ermöglicht, komplexe Konzepte schnell und flexibel zu erlernen.

Zu den Lehrkräften gehören Fachleute aus dem Bereich der Bewertung des suizidalen Verhaltens, die ihre Berufserfahrung in dieses Programm einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von renommierten Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Student versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Dabei wird die Fachkraft durch ein innovatives interaktives Videosystem unterstützt, das von anerkannten Experten entwickelt wurde.



02

Warum an der TECH studieren?

TECH ist die größte digitale Universität der Welt. Mit einem beeindruckenden Katalog von über 14.000 Hochschulprogrammen, die in 11 Sprachen angeboten werden, ist sie mit einer Vermittlungsquote von 99% führend im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit. Darüber hinaus verfügt sie über einen beeindruckenden Lehrkörper mit mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalem Prestige.



“

Studieren Sie an der größten digitalen Universität der Welt und sichern Sie sich Ihren beruflichen Erfolg. Die Zukunft beginnt bei TECH“

Die beste Online-Universität der Welt laut FORBES

Das renommierte, auf Wirtschaft und Finanzen spezialisierte Magazin Forbes hat TECH als „beste Online-Universität der Welt“ ausgezeichnet. Dies wurde kürzlich in einem Artikel in der digitalen Ausgabe des Magazins festgestellt, in dem die Erfolgsgeschichte dieser Einrichtung „dank ihres akademischen Angebots, der Auswahl ihrer Lehrkräfte und einer innovativen Lernmethode, die auf die Ausbildung der Fachkräfte der Zukunft abzielt“, hervorgehoben wird.

Die besten internationalen Top-Lehrkräfte

Der Lehrkörper der TECH besteht aus mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalen Ansehen. Professoren, Forscher und Führungskräfte multinationaler Unternehmen, darunter Isaiah Covington, Leistungstrainer der Boston Celtics, Magda Romanska, leitende Forscherin am Harvard MetaLAB, Ignacio Wistumba, Vorsitzender der Abteilung für translationale Molekularpathologie am MD Anderson Cancer Center, und D.W. Pine, Kreativdirektor des TIME Magazine, um nur einige zu nennen.

Die größte digitale Universität der Welt

TECH ist die weltweit größte digitale Universität. Wir sind die größte Bildungseinrichtung mit dem besten und umfangreichsten digitalen Bildungskatalog, der zu 100% online ist und die meisten Wissensgebiete abdeckt. Wir bieten weltweit die größte Anzahl eigener Abschlüsse sowie offizieller Grund- und Aufbaustudiengänge an. Insgesamt sind wir mit mehr als 14.000 Hochschulabschlüssen in elf verschiedenen Sprachen die größte Bildungseinrichtung der Welt.



Die umfassendsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft

TECH bietet die vollständigsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft an, mit Lehrplänen, die grundlegende Konzepte und gleichzeitig die wichtigsten wissenschaftlichen Fortschritte in ihren spezifischen wissenschaftlichen Bereichen abdecken. Darüber hinaus werden diese Programme ständig aktualisiert, um den Studenten die akademische Avantgarde und die gefragtesten beruflichen Kompetenzen zu garantieren. Auf diese Weise verschaffen die Abschlüsse der Universität ihren Absolventen einen bedeutenden Vorteil, um ihre Karriere erfolgreich voranzutreiben.

Eine einzigartige Lernmethode

TECH ist die erste Universität, die *Relearning* in allen ihren Studiengängen einsetzt. Es handelt sich um die beste Online-Lernmethodik, die mit internationalen Qualitätszertifikaten renommierter Bildungseinrichtungen ausgezeichnet wurde. Darüber hinaus wird dieses disruptive akademische Modell durch die „Fallmethode“ ergänzt, wodurch eine einzigartige Online-Lehrstrategie entsteht. Es werden auch innovative Lehrmittel eingesetzt, darunter ausführliche Videos, Infografiken und interaktive Zusammenfassungen.

Die offizielle Online-Universität der NBA

TECH ist die offizielle Online-Universität der NBA. Durch eine Vereinbarung mit der größten Basketball-Liga bietet sie ihren Studenten exklusive Universitätsprogramme sowie eine breite Palette von Bildungsressourcen, die sich auf das Geschäft der Liga und andere Bereiche der Sportindustrie konzentrieren. Jedes Programm hat einen einzigartig gestalteten Lehrplan und bietet außergewöhnliche Gastredner: Fachleute mit herausragendem Sporthintergrund, die ihr Fachwissen zu den wichtigsten Themen zur Verfügung stellen.

Führend in Beschäftigungsfähigkeit

TECH ist es gelungen, die führende Universität im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit zu werden. 99% der Studenten finden innerhalb eines Jahres nach Abschluss eines Studiengangs der Universität einen Arbeitsplatz in dem von ihnen studierten Fachgebiet. Ähnlich viele erreichen einen unmittelbaren Karriereaufstieg. All dies ist einer Studienmethodik zu verdanken, die ihre Wirksamkeit auf den Erwerb praktischer Fähigkeiten stützt, die für die berufliche Entwicklung absolut notwendig sind.



Google Partner Premier

Der amerikanische Technologieriese hat TECH mit dem Logo Google Partner Premier ausgezeichnet. Diese Auszeichnung, die nur 3% der Unternehmen weltweit erhalten, unterstreicht die effiziente, flexible und angepasste Erfahrung, die diese Universität den Studenten bietet. Die Anerkennung bestätigt nicht nur die maximale Präzision, Leistung und Investition in die digitalen Infrastrukturen der TECH, sondern positioniert diese Universität auch als eines der modernsten Technologieunternehmen der Welt.



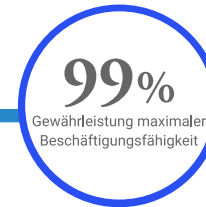
Die offizielle Online-Universität der NBA

TECH ist die offizielle Online-Universität der NBA. Durch eine Vereinbarung mit der größten Basketball-Liga bietet sie ihren Studenten exklusive Universitätsprogramme sowie eine breite Palette von Bildungsressourcen, die sich auf das Geschäft der Liga und andere Bereiche der Sportindustrie konzentrieren. Jedes Programm hat einen einzigartig gestalteten Lehrplan und bietet außergewöhnliche Gastredner: Fachleute mit herausragendem Sporthintergrund, die ihr Fachwissen zu den wichtigsten Themen zur Verfügung stellen.



Die von ihren Studenten am besten bewertete Universität

Die Studenten haben TECH auf den wichtigsten Bewertungsportalen als die am besten bewertete Universität der Welt eingestuft, mit einer Höchstbewertung von 4,9 von 5 Punkten, die aus mehr als 1.000 Bewertungen hervorgeht. Diese Ergebnisse festigen die Position der TECH als internationale Referenzuniversität und spiegeln die Exzellenz und die positiven Auswirkungen ihres Bildungsmodells wider.



Führend in Beschäftigungsfähigkeit

TECH ist es gelungen, die führende Universität im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit zu werden. 99% der Studenten finden innerhalb eines Jahres nach Abschluss eines Studiengangs der Universität einen Arbeitsplatz in dem von ihnen studierten Fachgebiet. Ähnlich viele erreichen einen unmittelbaren Karriereaufstieg. All dies ist einer Studienmethodik zu verdanken, die ihre Wirksamkeit auf den Erwerb praktischer Fähigkeiten stützt, die für die berufliche Entwicklung absolut notwendig sind.

03

Lehrplan

Die Lehrmaterialien dieses Universitätsprogramms wurden von führenden Experten auf dem Gebiet der Bewertung des suizidalen Verhaltens entwickelt. Der Lehrplan behandelt daher Themen, die von Techniken zur Früherkennung selbstverletzenden Verhaltens oder nonverbaler Signale bis hin zur Entwicklung personalisierter therapeutischer Interventionen bei Problemen wie Mobbing reichen. Dank dessen werden die Absolventen in der Lage sein, fortschrittliche Ansätze zur Erkennung und Bewältigung von Suizidrisiken anzuwenden und ihre Interventionen an verschiedene klinische Kontexte und gefährdete Bevölkerungsgruppen anzupassen.

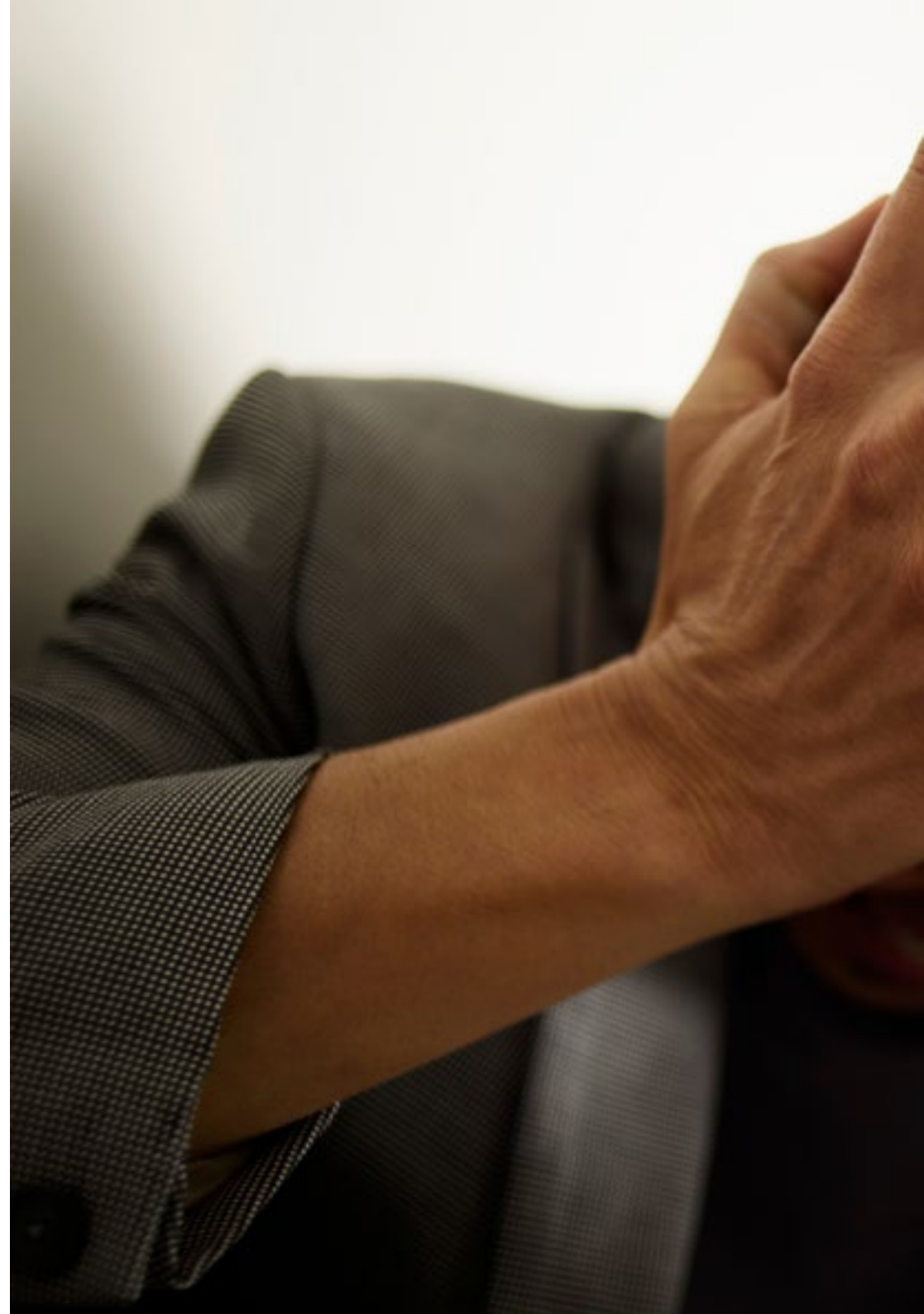


“

*Sie werden den Einfluss psychiatrischer
Störungen auf suizidales Verhalten analysieren
und relevante Komorbiditäten identifizieren"*

Modul 1. Bewertung des suizidalen Verhaltens

- 1.1. Risikofaktoren für suizidales Verhalten
 - 1.1.1. Klinische und psychiatrische Faktoren
 - 1.1.2. Soziodemografische Faktoren
 - 1.1.3. Situationsbedingte Faktoren
 - 1.1.4. Spezifische Risiken in gefährdeten Bevölkerungsgruppen
- 1.2. Schutzfaktoren
 - 1.2.1. Starke zwischenmenschliche Beziehungen
 - 1.2.2. Bewältigungsfähigkeit und Resilienz
 - 1.2.3. Zugang zu psychosozialen Diensten
 - 1.2.4. Religiöse und spirituelle Überzeugungen
- 1.3. Warnsignale
 - 1.3.1. Verhaltensauffälligkeiten
 - 1.3.2. Emotionale Veränderungen
 - 1.3.3. Verbale Hinweise
 - 1.3.4. Vorbereitungen für den Suizid
- 1.4. Auslösende Faktoren
 - 1.4.1. Jüngste traumatische Ereignisse
 - 1.4.2. Finanzielle oder berufliche Krisen
 - 1.4.3. Plötzliche Lebensereignisse
 - 1.4.4. Faktoren im Zusammenhang mit der körperlichen Gesundheit
- 1.5. Bewertungsskalen und psychometrische Instrumente
 - 1.5.1. Beck-Depressions-Inventar (BDI)
 - 1.5.2. Columbia-Skala zur Bewertung des Suizidrisikos (C-SSRS)
 - 1.5.3. Beck-Suizidgedanken-Skala (BSS)
 - 1.5.4. Skalen zur Selbstbewertung vs. Fremdbewertung
- 1.6. Psychometrie beim Suizid
 - 1.6.1. Gültigkeit und Zuverlässigkeit psychometrischer Instrumente
 - 1.6.2. Sensitivität und Spezifität bei der Risikoerkennung
 - 1.6.3. Anpassung psychometrischer Instrumente für bestimmte Bevölkerungsgruppen
 - 1.6.4. Neue Technologien in der Psychometrie





- 1.7. Das klinische Gespräch 1
 - 1.7.1. Aufbau einer therapeutischen Beziehung
 - 1.7.2. Offene und geschlossene Fragen
 - 1.7.3. Erkennung nonverbaler Signale
 - 1.7.4. Erstuntersuchung von Suizidgedanken
- 1.8. Das klinische Gespräch 2
 - 1.8.1. Bewertung des Suizidplans
 - 1.8.2. Ermittlung von Schutzfaktoren und Ambivalenz
 - 1.8.3. Analyse des kurz- und langfristigen Risikos
 - 1.8.4. Dokumentation und Kommunikation des Risikos
- 1.9. Beurteilung des Suizids im jeweiligen Kontext
 - 1.9.1. Suizid im Krankenhauskontext
 - 1.9.2. Beurteilung in der Notaufnahme
 - 1.9.3. Beurteilung in gemeinschaftlichen Umgebungen
 - 1.9.4. Familiärer und sozialer Kontext
- 1.10. Was man bei der Beurteilung suizidalen Verhaltens nicht tun sollte
 - 1.10.1. Die Gefühle des Patienten nicht herunterspielen
 - 1.10.2. Nicht voreingenommen sein oder stigmatisieren
 - 1.10.3. Nicht vermeiden, direkt über Suizid zu sprechen
 - 1.10.4. Nicht auf eine angemessene Nachsorge verzichten

Modul 2. Suizidales Verhalten als Epiphänomen aus der Sicht der Psychiatrie/ Psychologie

- 2.1. Nomenklatur zum suizidalen Verhalten
 - 2.1.1. Definition der Schlüsselbegriffe
 - 2.1.2. Unterscheidung zwischen suizidalem Verhalten und Selbstverletzung
 - 2.1.3. Historische Entwicklung der Nomenklatur
 - 2.1.4. Auswirkungen der Nomenklatur auf die Forschung und die klinische Praxis
- 2.2. Risikofaktoren für suizidales Verhalten
 - 2.2.1. Biologische Risikofaktoren
 - 2.2.2. Psychologische Faktoren: psychische Störungen, Impulsivität, Hoffnungslosigkeit und frühere Traumata
 - 2.2.3. Soziale und umweltbedingte Faktoren
 - 2.2.4. Situationsfaktoren und auslösende Ereignisse

- 2.3. Kindheit und Pubertät
 - 2.3.1. Prävalenz und Merkmale des Suizids bei Jugendlichen
 - 2.3.2. Spezifische Risikofaktoren in der Kindheit und Jugend
 - 2.3.3. Die Rolle der Familie und der Schule
 - 2.3.4. Frühzeitige Intervention
- 2.4. Ältere Menschen
 - 2.4.1. Raten und Merkmale des Suizids in der psychogeriatrischen Bevölkerung
 - 2.4.2. Risikofaktoren im Alter
 - 2.4.3. Die Auswirkungen von Ruhestand und Einsamkeit: Wie sich Veränderungen des Lebensstils auf das Suizidrisiko auswirken
 - 2.4.4. Prävention im Alter
- 2.5. Andere Risikogruppen
 - 2.5.1. Suizid in der LGBTQ+-Bevölkerung
 - 2.5.2. Migranten und Flüchtlinge
 - 2.5.3. Suizid bei chronisch Kranke
 - 2.5.4. Personen im Freiheitsentzug: Suizid in Gefängnissen und Haftanstalten, mit Faktoren wie Isolation und Hoffnungslosigkeit
- 2.6. Soziale Äquivalente und Suizid
 - 2.6.1. Suizid und Armut
 - 2.6.2. Auswirkungen von Wirtschaftskrisen und Arbeitslosigkeit
 - 2.6.3. Soziale Stigmatisierung und ihr Einfluss auf suizidales Verhalten
 - 2.6.4. Gewalt und Missbrauch als soziale Äquivalente: Wie traumatische Erfahrungen mit Suizid zusammenhängen
- 2.7. Psychologische Theorien hinter dem Suizidphänomen
 - 2.7.1. Die interpersonelle Theorie des Suizids (Joiner)
 - 2.7.2. Die Flucht-Theorie (Baumeister)
 - 2.7.3. Die Theorie der Hoffnungslosigkeit (Beck)
 - 2.7.4. Psychodynamische und verhaltensbezogene Modelle
- 2.8. Biologie und Genetik beim Suizid
 - 2.8.1. Genetische und erbliche Faktoren
 - 2.8.2. Neurobiologie des Suizids: Veränderungen bei Neurotransmittern wie Serotonin und ihre Auswirkungen auf suizidales Verhalten
 - 2.8.3. Biologische Marker
 - 2.8.4. Epigenetik und Stress

- 2.9. Suizid bei psychischen Störungen
 - 2.9.1. Suizid bei schwerer Depression
 - 2.9.2. Bipolare Störungen und suizidales Verhalten
 - 2.9.3. Suizid bei psychotischen Störungen
 - 2.9.4. Suizid bei Persönlichkeitsstörungen
- 2.10. Suizid bei medizinischen Patienten
 - 2.10.1. Die Auswirkungen chronischer körperlicher Erkrankungen
 - 2.10.2. Krebs und Suizid
 - 2.10.3. Neurologische Störungen und Suizid
 - 2.10.4. Palliativmedizin und emotionale Unterstützung

Modul 3. Psychiatrische/psychologische Behandlung von Suizid

- 3.1. Umgang mit suizidalem Verhalten bei psychisch Kranken
 - 3.1.1. Suizid bei affektiven Störungen
 - 3.1.2. Suizidales Verhalten bei Schizophrenie und Psychose
 - 3.1.3. Die Rolle von Angststörungen und PTBS beim Suizid
 - 3.1.4. Suizid und psychiatrische Komorbidität
- 3.2. Umgang mit suizidalem Verhalten bei Kindern und Jugendlichen
 - 3.2.1. Risikofaktoren und Schutzfaktoren bei Kindern und Jugendlichen
 - 3.2.2. Die Rolle der Familie bei der Prävention von Suizid bei Kindern und Jugendlichen
 - 3.2.3. Frühzeitige psychologische Interventionen bei Jugendlichen mit Suizidgedanken
 - 3.2.4. Therapeutischer Ansatz bei Mobbing und Cybermobbing
- 3.3. Umgang mit Suizidverhalten bei psychogeriatrischen Patienten
 - 3.3.1. Risikofaktoren im Alter
 - 3.3.2. Depression und Demenz als Prädiktoren für Suizid bei älteren Menschen
 - 3.3.3. Suizidprävention in Altenheimen und Hospizen
 - 3.3.4. Spezifische Maßnahmen für ältere Menschen mit Suizidgedanken

- 3.4. Umgang mit suizidalem Verhalten bei Risikogruppen und Personen, die von Diskriminierung oder Gewalt bedroht sind
 - 3.4.1. Suizid in der LGTBIQ+-Bevölkerung: Stigmatisierung und Gefährdung
 - 3.4.2. Suizid bei Opfern von geschlechtsspezifischer Gewalt und Misshandlung
 - 3.4.3. Migranten und Flüchtlinge: psychosoziale Risiken und Zugangsbarrieren zur Behandlung
 - 3.4.4. Suizidprävention bei indigenen Bevölkerungsgruppen und ethnischen Minderheiten
- 3.5. Psychologische Behandlungen 1
 - 3.5.1. Kognitive Verhaltenstherapie zur Suizidprävention
 - 3.5.2. Dialektisch-behaviorale Therapie (DBT) bei suizidgefährdeten Patienten
 - 3.5.3. Akzeptanz- und Commitment-Therapie (ACT)
 - 3.5.4. Gruppentherapie zur Suizidprävention
- 3.6. Psychologische Behandlungen 2
 - 3.6.1. Achtsamkeitsbasierte Interventionen bei suizidalem Verhalten
 - 3.6.2. Interpersonelle Therapie bei der Behandlung von Suizidrisiko
 - 3.6.3. Psychodynamische Behandlungen bei Suizidpatienten
 - 3.6.4. Systemische Interventionsmodelle in familiären Kontexten
- 3.7. Psychologische Behandlungen 3
 - 3.7.1. Therapien zur Problemlösung und Krisenbewältigung
 - 3.7.2. Mentalisierungsbasierte Psychotherapie bei Suizidpatienten
 - 3.7.3. Suizidprävention durch Therapien, die auf persönlichen Stärken basieren
 - 3.7.4. Narrative Therapie bei Suizidinterventionen
- 3.8. Psychopharmakologische Behandlung
 - 3.8.1. Antidepressiva und ihre Verwendung bei Patienten mit Suizidrisiko
 - 3.8.2. Antipsychotika und Stimmungsstabilisatoren bei der Behandlung von suizidalem Verhalten
 - 3.8.3. Die Rolle von Anxiolytika und Benzodiazepinen bei der Handhabung von Suizid
 - 3.8.4. Pharmakologische Behandlungen bei therapieresistentem Suizid
- 3.9. Fortschritte in der neurobiologischen Forschung
 - 3.9.1. Genetische und epigenetische Grundlagen der Veranlagung zu Suizid
 - 3.9.2. Neuroimaging-Studien bei Patienten mit Suizidgedanken
 - 3.9.3. Veränderungen der Neurotransmitter und Hormonsysteme beim Suizid
 - 3.9.4. Neue therapeutische Ansatzpunkte auf der Grundlage der Neurobiologie des Suizids
- 3.10. Neue Therapien zur Suizidprävention
 - 3.10.1. Nichtinvasive Hirnstimulation: EKT, TMS und Vagusstimulation
 - 3.10.2. Therapien auf der Grundlage von Psilocybin und anderen Psychedelika
 - 3.10.3. Esketamin
 - 3.10.4. Einsatz von virtueller Realität und künstlicher Intelligenz bei der Behandlung des suizidalen Verhaltens



Sie werden den rechtlichen und ethischen Rahmen bei der Analyse des Suizidrisikos beherrschen und eine sichere Berufspraxis gewährleisten“

04

Lehrziele

Dank dieses Universitätsexperten werden die Ärzte mit den innovativsten Instrumenten zur Bewertung des suizidalen Verhaltens umgehen können. In diesem Sinne werden die Studenten fortgeschrittene Fähigkeiten entwickeln, um Risikofaktoren zu identifizieren, Strategien für frühzeitige Interventionen anzuwenden und personalisierte Behandlungspläne in verschiedenen klinischen Umgebungen zu entwerfen. Darüber hinaus werden sie darauf vorbereitet sein, multidisziplinäre Teams zu koordinieren, Präventionsprotokolle zu optimieren und betroffene Familien und Gemeinschaften zu unterstützen.





“

Sie werden fortgeschrittene Fähigkeiten in der klinischen Bewertung des Suizidrisikos erwerben, indem Sie validierte Skalen und strukturierte Interviews anwenden"



Allgemeine Ziele

- ♦ Vertiefen der Risikofaktoren, zugrunde liegenden Ursachen und Warnsignale von Suizid, sowohl auf individueller als auch auf gesellschaftlicher Ebene
- ♦ Erkennen von Frühwarnsignalen und Anwenden wirksamer Interventionen zur Suizidprävention in verschiedenen Kontexten, einschließlich klinischer, pädagogischer und gemeinschaftlicher Kontexte
- ♦ Vertiefen der Postvention durch Bereitstellung von Hilfsmitteln für Personen, die vom Suizid eines geliebten Menschen betroffen sind
- ♦ Bereitstellen psychologischer Betreuung für Patienten mit Suizidgedanken unter Anwendung therapeutischer Ansätze wie der kognitiven Verhaltenstherapie und anderer validierter Interventionen
- ♦ Anwenden von Bildungs- und Präventionsstrategien zur Sensibilisierung und zur Verringerung der Stigmatisierung im Zusammenhang mit Suizid und psychischen Störungen
- ♦ Beherrschen von Techniken zur Unterstützung von Familien und Gemeinschaften bei der Bewältigung der Trauer nach einem Suizid, um die Widerstandsfähigkeit und das emotionale Wohlbefinden der Betroffenen zu fördern



Sie erhalten uneingeschränkten Zugang zu allen Inhalten des virtuellen Campus und können diese jederzeit herunterladen und einsehen"





Spezifische Ziele

Modul 1. Bewertung des suizidalen Verhaltens

- ♦ Auswählen geeigneter Bewertungsinstrumente zur Ermittlung des Suizidrisikos in verschiedenen klinischen Umfeldern
- ♦ Durchführen klinischer Gespräche, die eine umfassende Beurteilung des Suizidrisikos ermöglichen
- ♦ Erkennen von Warnsignalen und Risikofaktoren während der Patientenbeurteilung
- ♦ Anwenden standardisierter Fragebögen und Skalen zur Messung des Suizidrisikos

Modul 2. Suizidales Verhalten als Epiphänomen aus der Sicht der Psychiatrie/Psychologie

- ♦ Beschreiben der wichtigsten psychiatrischen und psychologischen Störungen im Zusammenhang mit suizidalem Verhalten
- ♦ Verstehen der Wechselwirkung zwischen biologischen, genetischen, psychologischen und sozialen Faktoren bei der Entstehung von Suizid
- ♦ Bewerten der Rolle psychischer Störungen bei der Entwicklung von Suizidrisiko
- ♦ Analysieren psychologischer Modelle, die suizidales Verhalten erklären, wie das interpersonell-psychologische Modell des Suizids

Modul 3. Psychiatrische/psychologische Behandlung von Suizid

- ♦ Anwenden von Protokollen zur psychiatrischen Behandlung von suizidgefährdeten Patienten
- ♦ Entwickeln klinischer Kompetenzen zur Kombination von pharmakologischer Behandlung mit psychologischen Therapien
- ♦ Umsetzen evidenzbasierter psychologischer Therapien wie der kognitiven Verhaltenstherapie
- ♦ Bewerten der Wirksamkeit verschiedener psychiatrischer und psychologischer Behandlungen zur Verringerung des Suizidrisikos

05

Karrieremöglichkeiten

Dieser umfassende Studiengang der TECH bietet Ärzten, die sich auf die Beurteilung von Suizidrisiken spezialisieren möchten, eine einzigartige Chance. Durch aktuelle Ansätze und fortschrittliche klinische Instrumente erwerben die Studenten entscheidende Kompetenzen, um Warnsignale zu erkennen, Frühinterventionsstrategien anzuwenden und die psychiatrische Versorgung zu verbessern, wodurch sich ihre beruflichen Möglichkeiten im klinischen und forensischen Bereich erweitern.





“

Möchten Sie als Spezialist für die Bewertung des Suizidrisikos arbeiten? Erreichen Sie es durch dieses Universitätsprogramm in nur 6 Monaten“

Profil des Absolventen

Die Absolventen dieses Universitätsexperten in Bewertung des Suizidalen Verhaltens werden hochqualifizierte Ärzte sein, die in der Lage sind, das Suizidrisiko in verschiedenen klinischen Umgebungen zu erkennen, zu analysieren und zu bewältigen. Außerdem werden sie Fähigkeiten entwickeln, um fortschrittliche Bewertungsinstrumente anzuwenden, Strategien für frühzeitige Interventionen zu entwerfen und multidisziplinäre Teams im Bereich der psychischen Gesundheit zu koordinieren. Darüber hinaus werden sie darauf vorbereitet sein, ethische Herausforderungen anzugehen, Präventionsprotokolle zu optimieren und zur Forschung in der Suizidologie beizutragen. Dieser Spezialist kann auch Aufklärungsprogramme zur Erkennung des Suizidrisikos leiten und dabei einen evidenzbasierten Ansatz und das Wohl des Patienten fördern.

Sie werden Postventionsprotokolle in Einrichtungen entwerfen und geeignete Strategien für das Krisenmanagement nach einem Suizid sicherstellen.

- ♦ **Krisenintervention und emotionale Bewältigung:** Fähigkeit, wirksame therapeutische Ansätze in suizidalen Krisensituationen anzuwenden, Risikopersonen emotionale Unterstützung zu bieten und die emotionalen Reaktionen der Betroffenen angemessen zu bewältigen
- ♦ **Effektive und empathische Kommunikation:** Fähigkeit, eine offene, respektvolle und empathische Kommunikation mit Patienten und ihren Familien aufzubauen, um den Prozess der Suizidintervention und -nachsorge verständnisvoll und effektiv zu erleichtern
- ♦ **Risikobewertung und Diagnose:** Fähigkeit, Instrumente und Methoden der klinischen Beurteilung einzusetzen, um das Suizidrisiko in verschiedenen Bevölkerungsgruppen zu ermitteln, genaue Diagnosen zu stellen und geeignete Interventionspläne zu entwickeln
- ♦ **Trauerbewältigung und psychosoziale Unterstützung:** Kompetenz zur psychologischen Unterstützung von Personen, die vom Verlust eines durch Suizid Verstorbenen betroffen sind, zur Unterstützung des Trauerprozesses und zur Förderung von Resilienz und emotionalem Wohlbefinden



Nach Abschluss des Studiengangs werden Sie in der Lage sein, Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in den folgenden Positionen anzuwenden:

- 1. Arzt mit Spezialisierung auf Suizidprävention:** Verantwortlich für die Gestaltung und Umsetzung von Programmen zur Suizidprävention durch evidenzbasierte Interventionen zur Ermittlung und Reduzierung von Risikofaktoren in Gemeinden, Institutionen und klinischen Umgebungen.
- 2. Arzt für Krisenintervention:** Spezialist für den Umgang mit Suizidkrisen, verantwortlich für sofortige und wirksame Interventionen in suizidalen Risikosituationen unter Anwendung von Kurzinterventionstechniken und Risikobewertung zur Gewährleistung der Patientensicherheit.
- 3. Berater für Maßnahmen zur Suizidprävention:** Zuständig für die Zusammenarbeit mit Regierungs-, Bildungs- und Gesundheitseinrichtungen zur Entwicklung und Umsetzung öffentlicher Maßnahmen zur Suizidprävention, zur Sensibilisierung der Gesellschaft und zur Gewährleistung der Integration der psychischen Gesundheit in das kollektive Wohlergehen.
- 4. Spezialist für die Bewertung und Diagnose von Suizidrisiko:** Verantwortlich für die Durchführung detaillierter psychologischer Beurteilungen zur Erkennung von Anzeichen von Suizidrisiko bei Patienten unter Verwendung diagnostischer Instrumente zur Steuerung geeigneter therapeutischer Interventionen und Behandlungspläne.
- 5. Forscher mit Fachkenntnissen im Bereich Suizidprävention:** Widmet sich der wissenschaftlichen Erforschung von Risikofaktoren, Vorhersagemodellen und wirksamen Interventionen im Bereich Suizidprävention und trägt zur Entwicklung neuer daten- und evidenzbasierter Strategien bei.
- 6. Arzt für die Verwaltung von Programmen zur Postvention:** Verantwortlich für die Gestaltung und Verwaltung von Interventionsprogrammen für vom Suizid betroffene Personen und Familien, die langfristige psychologische Unterstützung bieten und die emotionale Genesung und soziale Integration der Betroffenen fördern.
- 7. Spezialist für Sicherheit und Ethik in der Suizidprävention:** Verantwortlich für die Entwicklung und Anwendung ethischer Standards bei psychologischen Interventionen, mit denen sichergestellt wird, dass Programme zur Suizidprävention und -nachsorge die Rechte und die Privatsphäre der Patienten respektieren, und die Vertraulichkeit und Sicherheit der Behandlung fördern.



Sie werden Gruppen zur Unterstützung von Hinterbliebenen bei Suizid koordinieren und dabei Bewältigungsprozesse und emotionale Genesung erleichtern“

06 Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt.

Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.

“

*Bei TECH gibt es KEINE
Präsenzveranstaltungen (an denen man nie
teilnehmen kann)“*



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um ihre Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die pädagogische Qualität, die Qualität der Materialien, die Struktur und die Ziele der Kurse als ausgezeichnet. Es überrascht nicht, dass die Einrichtung im global score Index mit 4,9 von 5 Punkten die von ihren Studenten am besten bewertete Universität ist.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräften, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

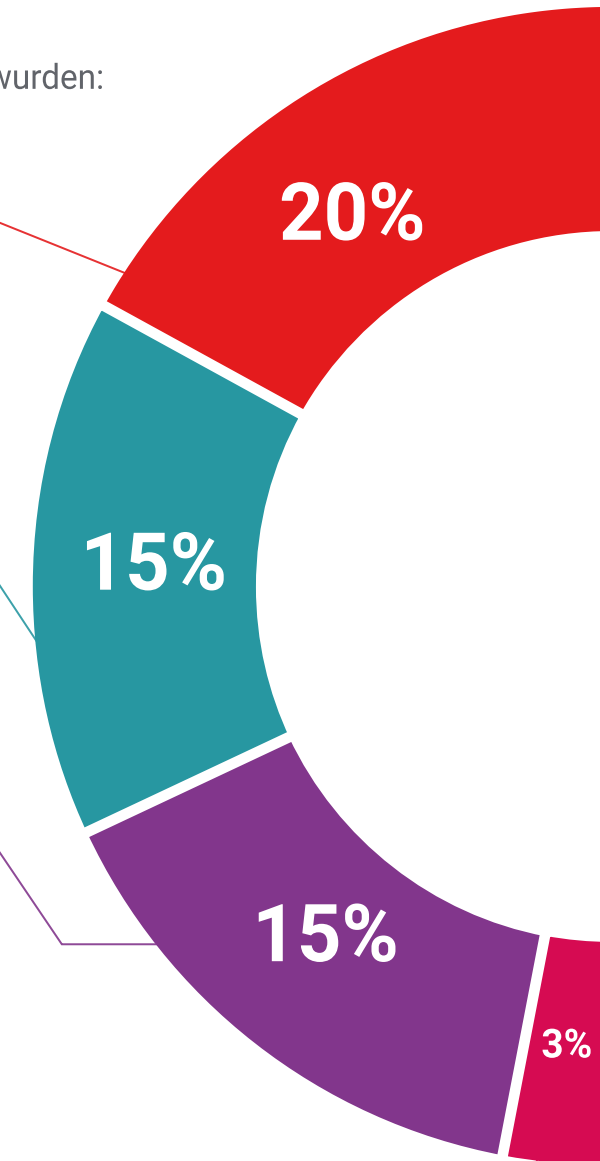
Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bildern, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

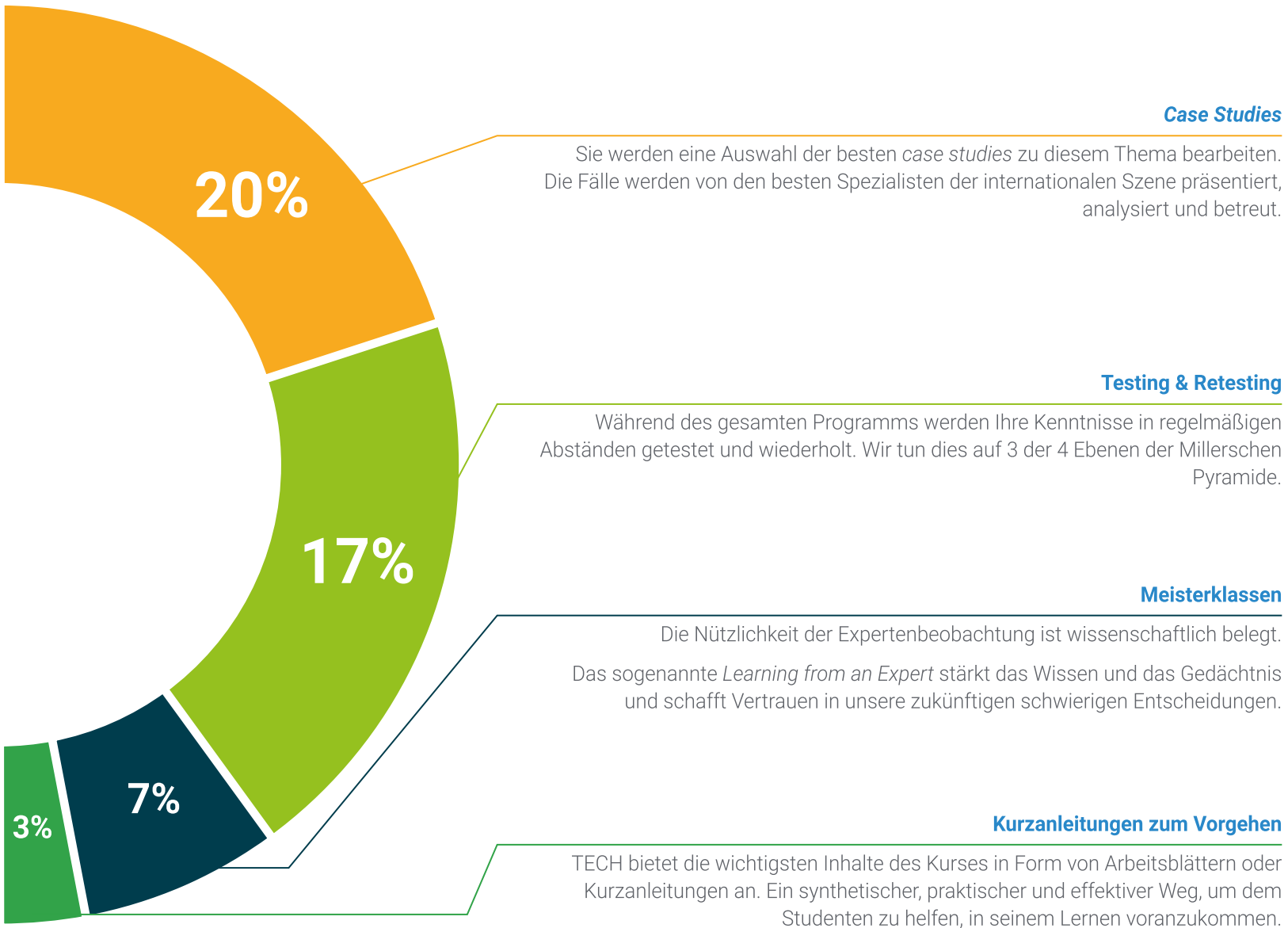
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





Case Studies



Testing & Retesting



Meisterklassen



Kurzanleitungen zum Vorgehen



07

Lehrkörper

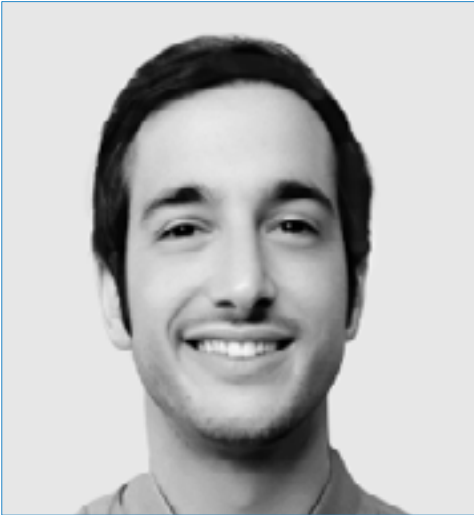
Die Priorität von TECH besteht darin, die praktischsten, aktuellsten und umfassendsten Universitätsprogramme auf dem akademischen Markt anzubieten. Daher führt sie ein umfassendes Verfahren zur Zusammenstellung ihrer jeweiligen Lehrkörper durch. Infolgedessen vereint dieser Universitätsexperte die herausragendsten Spezialisten auf dem Gebiet der Bewertung des suizidalen Verhaltens. Diese Fachleute verfügen über umfangreiche Berufserfahrung, in der sie das allgemeine Wohlbefinden zahlreicher Patienten mit selbstverletzendem Verhalten optimiert haben. Die Studenten werden daher eine intensive Erfahrung machen, die ihren beruflichen Horizont erheblich erweitern wird.



“

*Ein erfahrenes, hochspezialisiertes
Dozententeam für die Bewertung suizidaler
Verhaltensweisen wird Sie während des
gesamten Universitätsprogramms begleiten"*

Leitung



Dr. Alberdi Páramo, Iñigo

- Bereichsfacharzt in der Abteilung für psychiatrische Hospitalisierung/Psychogeriatric am Institut für Psychiatrie und Psychische Gesundheit des Klinischen Krankenhauses San Carlos
- Bereichsfacharzt in der ambulanten Psychiatrie und dem spezialisierten psychiatrischen Dienst für geistig Behinderte am Universitätskrankenhaus La Princesa
- Bereichsfacharzt für Psychiatrie im CSM Chamberí - Carabanchel
- Autor und Mitautor zahlreicher wissenschaftlicher Artikel und Buchkapitel
- Dozent für universitäre Grund- und Aufbaustudiengänge
- Promotion in Medizin-Psychiatrie an der Universität Complutense von Madrid
- Universitätsspezialist in Klinische und Psychoanalytische Psychotherapie an der Päpstlichen Universität Comillas

Professoren

Fr. Pérez Navarro, Virginia

- ♦ Klinische Psychologin im Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ♦ Spezialistin für systemische Interventionen
- ♦ Klinische Forscherin
- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie an der Universität von Murcia

Dr. Rodrigo Holgado, Irene

- ♦ Klinische Psychologin im Krankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Klinische Forscherin im Netzwerk Hygeia
- ♦ Spezialistin für Psychotherapie
- ♦ Masterstudiengang in Neuropsychologie an der Offenen Universität von Katalonien
- ♦ Masterstudiengang in Fortgeschrittene Ernährung und Diätetik am Studienzentrum TAGO
- ♦ Masterstudiengang in Frauen und Gesundheit an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie an der Universität Complutense von Madrid



08

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Bewertung des Suizidalen Verhaltens garantiert neben der präzisen und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Global University ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Mit diesem Programm erwerben Sie den von **TECH Global University**, der größten digitalen Universität der Welt, bestätigten eigenen Titel **Universitätsexperte in Bewertung des Suizidalen Verhaltens**

TECH Global University ist eine offizielle europäische Universität, die von der Regierung von Andorra ([Amtsblatt](#)) öffentlich anerkannt ist. Andorra ist seit 2003 Teil des Europäischen Hochschulraums (EHR). Der EHR ist eine von der Europäischen Union geförderte Initiative, die darauf abzielt, den internationalen Ausbildungsrahmen zu organisieren und die Hochschulsysteme der Mitgliedsländer dieses Raums zu vereinheitlichen. Das Projekt fördert gemeinsame Werte, die Einführung gemeinsamer Instrumente und die Stärkung der Mechanismen zur Qualitätssicherung, um die Zusammenarbeit und Mobilität von Studenten, Forschern und Akademikern zu verbessern.

Dieser eigene Abschluss der **TECH Global University** ist ein europäisches Programm zur kontinuierlichen Weiterbildung und beruflichen Fortbildung, das den Erwerb von Kompetenzen in seinem Wissensgebiet garantiert und dem Lebenslauf des Studenten, der das Programm absolviert, einen hohen Mehrwert verleiht.

Titel: **Universitätsexperte in Bewertung des Suizidalen Verhaltens**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**

Akkreditierung: **18 ECTS**



zukunft
gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovationen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer spirit



Universitätsexperte Bewertung des Suizidalen Verhaltens

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 18 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Bewertung des
Suizidalen Verhaltens